

Frage als Mutter zu gymnasialem Problem (edit: vormals Muddi)

Beitrag von „Friesin“ vom 27. Oktober 2022 10:07

Ich habe ganz gute Erfahrungen damit gemacht, die Kinder auf kleine, von mir ausgeteilte Zettel notieren zu lassen, neben wem sie gar nicht sitzen möchten, oder, alternativ dazu, gut arbeiten können (Vorher besprechen!). Dazu müssen sie sich natürlich ein bisschen besser kennen.

Ein ähnliches Problem wie mit den ruhigen Kindern als "Puffer", was ich ebenfalls als ausgesprochen unsensibel halte, solange es sich um einzelne Schüler handelt, ist das der hockgewachsenen SuS.

Weiter vorne nehmen sie anderen oft die Sicht, hinten sind sie aus diversen Gründen auch nicht immer gut untergebracht. Stehen die Stühle versetzt, kommt niemand mehr durch. Sitzplätze zu erstellen ist immer die Quadratur des Kreises.